



Hochschulinterne Stellenausschreibung



An der Fakultät für Chemie und Physik, Institut für Anorganische Chemie, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

wissenschaftlichen Mitarbeiters/Mitarbeiterin

im Rahmen eines DFG-Projektes zur Synthese und Charakterisierung von Silicium-Phosphor-Verbindungen befristet zu besetzen.

Entgelt: Entgeltgruppe 13 TV-L **Stellenumfang:** 0,67 VZÄ **Befristung:** 31.12.2017

Aufgabenbereich:

Im Fokus eines drittmittelgeförderten Forschungsprojektes steht in Kooperation mit dem Institut für Anorganische Chemie die Synthese und Charakterisierung von neuartigen oligo- und polymeren Silicium-Phosphorverbindungen und Materialien. Die strukturelle Charakterisierung der Produkte erfolgt mit dem Schwerpunkt Lösungs- und Festkörper-NMR und weiteren analytische Methoden wie IR-, Raman-, UV/VIS-, XRD, EA. Die Aufgaben des wissenschaftlichen Mitarbeiters/in umfassen dabei (quantenmechanische) theoretische Berechnung, deren Ergebnisse mit den genannten spektroskopischen und thermochemischen Messungen verglichen und verifiziert werden sollen.

Einstellungsvoraussetzungen:

Die Ausschreibung richtet sich an engagierte und teamfähige Bewerberinnen und Bewerber mit einem universitären Diplom- oder Masterabschluss der Chemie oder vergleichbarer Abschluss.

Sie sollten Interesse am theoretischen Arbeiten haben, Erfahrungen mit quantenmechanischen Berechnungen von amorphen Strukturen und mit der NMR-Spektroskopie besitzen und die Bereitschaft zur weiteren Einarbeitung mitbringen. Eine selbstständige Arbeitsweise, Interesse an interdisziplinärem Arbeiten, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Flexibilität sowie fundierte Englischsprachkenntnisse werden vorausgesetzt.

Sie erwartet eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in unseren Laboratorien. Unsere Arbeitsgruppen werden Sie mit ihrer breiten Erfahrung auf dem Arbeitsgebiet unterstützen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Prof. Dr. Edwin Kroke; Tel.: 03731 39-3174, E-Mail: kroke@chemie.tu-freiberg.de, zur Verfügung.

Der Bewerber/Die Bewerberin muss die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir, einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (72/2017)** bis zum **28.03.2017** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

TU Bergakademie Freiberg
Dezernat für Personalangelegenheiten
09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>